

Studieren ohne Matura? Ja, das geht!

Mit Zusatzprüfungen zum Studium an der FHV

Für deinen Zugang zum Studium über Zusatzprüfungen musst du mindestens eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

Lehrabschluss (mind. 3-jährige Ausbildung)

Abschluss einer berufsbildenden mittleren Schule (mind. 3 Jahre)

Abgeschlossene Ausbildung in der Pflegeassistenz oder Pflegefachassistenz

Deutsche Fachhochschulreife

Schweizer Berufsmaturität

Was sind die Zusatzprüfungen?

In Kombination mit deiner beruflichen Fach-einschlägigkeit (Lehre, berufsbildende mittlere Schule, ...) ermöglichen die Zusatzprüfungen einen Zugang zum Studium. Es handelt sich dabei um Zugangsprüfungen, die Maturaniveau anstreben.

Ausführliche Informationen

Alle Informationen zu den Zusatzprüfungen (Prüfungsdauer, -inhalte, Termine ...) findest du auf unserer Webseite: <https://www.fhv.at/infopoint/dein-weg-zum-studium-ohne-matura>

Neben dem Zugang zum Studium über die fach-einschlägige berufliche Qualifikation mit Zusatzprüfungen ist auch ein Zugang mit Berufsmatura oder Studienberechtigungsprüfung möglich.

So sieht dein Weg zum Studium aus

Nach dem erfolgreichen Ausfüllen und Abschicken deiner Bewerbung für die Prüfung der Facheinschlägigkeit

- erfährst du vom Studiengang, welche Zusatzprüfungen (für Gesundheits- und Krankenpflege sind dies: Deutsch, Englisch B2 und Mathematik 1) erforderlich sind,
- solltest du dich zeitnah für den Studiengang bewerben,
- wählst du deine Art der Prüfungsvorbereitung,
- wird pro Prüfungsfach jährlich eine Gebühr von EUR 50,- fällig,
- legst du deine Prüfungen ab und
- absolvierst das Aufnahmeverfahren

Wichtig

Mit den erfolgreich bestandenen Zusatzprüfungen hast du die formalen Zugangsvoraussetzungen für das Bachelorstudium erfüllt. Um mit dem angestrebten Studium an der FHV beginnen zu können, musst du auch das jeweilige studien-gangsspezifische Aufnahmeverfahren positiv absolvieren.

Ohne die positive Absolvierung aller geforderten Zusatzprüfungen vor Studienbeginn, ist kein Studium an der FHV möglich.

FHV
Vorarlberg University
of Applied Sciences

Campus V, Hochschulstraße 1
6850 Dornbirn, Austria

Impressum

Medieninhaber und Hersteller:
Fachhochschule Vorarlberg GmbH
CAMPUS V, Hochschulstraße 1
6850 Dornbirn, Austria

Foto: FHV; Druck: Hugo Mayer, Dornbirn
Auflage: 200 Stück

© Fachhochschule Vorarlberg GmbH
November 2023

Gesundheits- und Krankenpflege

Dein Weg von der PA/PFA zum Bachelor Gesundheits- und Krankenpflege

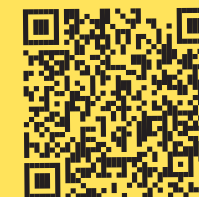


Interesse?

Alle Details zum Studium findest du unter www.fhv.at/gkp.

Bei Fragen unterstützen die Studiengangsadministratorinnen
Gesundheits- und Krankenpflege:

Mag. (FH) Birgit Hofer, T 05572 792 5903
Mag. Petra Lichtenwallner, T 05572 792 5900



Dein Weg von der PA/PFA zum Bachelor Gesundheits- und Krankenpflege

Du bist Pflegeassistent:in (PA) oder Pflegefachassistent:in (PFA) und möchtest dich für deine Zukunft aktiv beruflich weiterentwickeln?

Du hast Interesse am gehobenen Dienst in der Gesundheits- und Krankenpflege?

Du möchtest dein Fachwissen und dein pflegerisches Handeln mit einem Hochschulstudium wissenschaftlich fundieren?

Dann beginnt dein Weg an der FHV – Vorarlberg University of Applied Sciences

Du verfügst bereits über einen Hochschulzugang* oder absolvierst die Zusatzprüfungen an der FHV. Dann bietet dir die FHV ein Studium mit Anrechnung von bis zu 10 (PA) oder 18 (PFA) Lehrveranstaltungen an. Diese Anrechnungen ermöglichen dir den Freiraum, trotz Vollzeitstudium zu arbeiten, oder du steigst gleich in den verlängert berufsbegleitenden Studiengang ein.

* Reifeprüfung oder Zugang über die „Facheinschlägige berufliche Qualifikation“



Vom PFA zum Bachelor

— Hochschulzugangsberechtigung – Reifeprüfung oder Zugang über die „Facheinschlägige berufliche Qualifikation“ mit Zusatzprüfungen

— Aufnahmeverfahren

— Studium Bachelor Gesundheits- und Krankenpflege mit Anrechnung von folgenden Lehrveranstaltungen:

Vollzeit

1. Semester

- Anatomie, Physiologie
- Hygiene und Mikrobiologie
- Berufsrolle und Berufsidentität
- Grundlagen der Gesundheits- und Krankenpflege
- Chronisch krank sein 1
- Kommunikation und Gesprächsführung in der Pflege
- Praxistraining 1
- Berufspraktikum 1

2. Semester

- Allgemeine Pathologie
- Spezielle Pathologie inklusive Komplementärmedizin 1
- Pharmakologie 1
- Praxistraining 2
- Berufspraktikum 2

3. Semester

- Pflegeberatung 1
- Praxistraining 3
- Berufspraktikum 3

4. Semester

- Berufspraktikum 4

17 Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 62 ECTS werden angerechnet
Einstieg ins 3. Semester möglich*

* Du hast die Wahl!

Einstieg ins erste Semester – der Workload ist durch die Anerkennung der Lehrveranstaltungen deutlich reduziert. Eine Teilzeitbeschäftigung ist noch möglich.

Einstieg ins dritte Semester – der Workload ist höher, da diejenigen Lehrveranstaltungen, die in den ersten beiden Semestern nicht angerechnet werden, ab dem dritten Semester nachgeholt werden müssen.

Verlängert berufsbegleitend

1. Semester

- Anatomie, Physiologie
- Hygiene und Mikrobiologie
- Berufsrolle und Berufsidentität
- Grundlagen der Gesundheits- und Krankenpflege 1
- Praxistraining 1
- Berufspraktikum 1

2. Semester

- Allgemeine Pathologie
- Pharmakologie 1
- Grundlagen der Gesundheits- und Krankenpflege 2
- Praxistraining 2
- Berufspraktikum 2

3. Semester

- Spezielle Pathologie inklusive Komplementärmedizin 1
- Kommunikation mit Pflegeberatung 1
- Chronisch krank sein 1
- Praxistraining 3
- Berufspraktikum 3

4. Semester

- Praxistraining 4
- Berufspraktikum 4

18 Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 64 ECTS
Einstieg ins 3. Semester möglich*

Vom PA zum Bachelor

— Hochschulzugangsberechtigung – Reifeprüfung oder Zugang über die „Facheinschlägige berufliche Qualifikation“ mit Zusatzprüfungen

— Aufnahmeverfahren

— Studium Bachelor Gesundheits- und Krankenpflege mit Anrechnung von folgenden Lehrveranstaltungen:

Vollzeit

1. Semester

- Anatomie, Physiologie
- Hygiene und Mikrobiologie
- Berufsrolle und Berufsidentität
- Grundlagen der Gesundheits- und Krankenpflege
- Kommunikation und Gesprächsführung in der Pflege
- Praxistraining 1
- Berufspraktikum 1

2. Semester

- Praxistraining 2
- Berufspraktikum 2

9 Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 34 ECTS
Einstieg ins 2. Semester möglich*

* Du hast die Wahl!

Einstieg ins erste Semester – der Workload ist durch die Anerkennung der Lehrveranstaltungen deutlich reduziert. Eine Teilzeitbeschäftigung ist noch möglich.

Einstieg ins zweite Semester – der Workload im dritten Semester ist dadurch höher, da diejenigen Lehrveranstaltungen, die im ersten Semester nicht angerechnet werden, im dritten Semester nachgeholt werden müssen.

Verlängert berufsbegleitend

1. Semester

- Anatomie, Physiologie
- Hygiene und Mikrobiologie
- Berufsrolle und Berufsidentität
- Grundlagen der Gesundheits- und Krankenpflege 1
- Praxistraining 1
- Berufspraktikum 1

2. Semester

- Grundlagen der Gesundheits- und Krankenpflege 2
- Praxistraining 2
- Berufspraktikum 2

3. Semester

- Kommunikation mit Pflegeberatung 1

10 Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 37 ECTS
Einstieg ins 2. Semester möglich*